

# Inhaltsverzeichnis

**Die Semmel-Schuhe** ..... 3



<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 1** | weiter >>>

# Die Semmel-Schuhe

Mündlich, aus Deutschböhmen.

Im Klatauer Kreis, eine Viertelstunde vom Dorf Oberkamenz, stand auf dem Hradekberg ein Schloß, davon noch einige Trümmer bleiben. Vor alter Zeit ließ der Burgherr eine Brücke bauen, die bis nach **Stankau**, welches eine Stunde Wegs weit ist, führte und die Brücke war der Weg, den sie zur Kirche gehen mußten.

Dieser Burgherr hatte eine junge, hochmüthige Tochter, die war so vom Stolz besessen, daß sie Semmeln aushöhlen ließ und statt der Schuhe anzog. Als sie nun einmal auf jener Brücke mit solchen Schuhen zur Kirche ging und eben auf die letzte Stufe trat, so soll sie und das ganze Schloß versunken seyn. Ihre Fußstapfe sieht man noch jetzt in einem Stein, welcher eine Stufe dieser Brücke war, deutlich eingedruckt.

Quellen:

- *Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 317-318, 1816*

---

sagen, grimm, deutschesagen1, sudeten, versunken, schloss, stolz, brücke, stankau, ruine, v2

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-236>

Last update: **2025/01/30 17:52**

